

Logbuch zur Deutschlandtour des MC Rückenwind im Sommer 2009

Ziel der Tour waren folgende Orte: Newel - Dernbach (Ludolfs), Wolfsburg (VW T3 Werk), Berlin (Hauptstadt), Ronnys Opa (Dederstedt), Suhl (Simsonwerk), Nürnberg (Zündappwerk), München (Zündappwerk), Stück vom Schwarzwald, Kornwestheim (Kreidlerwerk)

Teilnehmer:

Matthias Schönhofen - (Zündapp C50 Super)
 Thomas Mohn - (Zündapp C50 Super)
 Daniel Müller - (Zündapp C50 Sport)
 Martin Mohn - (Zündapp C50 Sport)
 Oliver Jahn - Mitgliedanwärter (bestanden) - (Kreidler RMC)
 Frank Metzler - Servicefahrzeug - VW Bus T3

TAG 1 - 20.09.2009

Durchfahrene Orte: Newel, Mayen, Dernbach1, Dernbach2 (Ludolfs), Olpe

Uhrzeit	Steckenkilometer	Notiz
06:40	0	Start der Deutschland Tour in Newel auf dem Klemensplatz
09:00	76	Olli bleibt im steilen Berg stehen. Nach mehrfachen gescheiterten Anfahrversuchen sagt er "Die zieht nit mehr. So ein Scheiß". Darauf der Rat von Martin. Schalt doch mal in den ersten Gang (als Spaß gedacht). Und siehe da, es funktionierte!
09:40	93	Minis Fahrwerk zeit erste Schwächen. Einseitige Versteifung des Federbeins. Lockerte sich aber wieder im Verlauf der Tour.
09:50	103	Mätty latzt sich fast gut im Kreisel ab. Kann et Moped gerade noch abfangen. Wird dadurch aber zum "Final Destination" Mätty, da er ja den Tot übersprungen hat. Hat deshalb im Verlauf der Tour mehrfach Attacken auf Mitsreiter abgefeuert.
10:46	125	Olli's Kreidler zeigt erste Schwächen in Mayen. Kupplung rutscht durch. Während die einen auf dem MC D Parkplatz mit dem Schrauben beginnen sind Thomas und Martin auf der Suche nach einem Kreidler Sammler für eine eventuelle Ersatzteilbeschaffung. Dieser wurde auch gefunden (Durch Nachfragen in einer Honda Werkstatt). Grund der rutschenden Kupplung, lose Schrauben (wie beim Fahrer!). Der Kreidlersammler hatte aber sich aber per Handy gemeldet das er auch Teile im Falle eines defektes verkaufen würde. Also Ausfall gerade so abgewendet. "OP am offenen Herzen 1". Ollis Stimmung war auf dem Tiefpunkt.
14:30	176	Navigationsprobleme beim MC Rückenwind. Erstes Ziel der Tour waren ja die Ludolfs (Wohnsitz in Dernbach). Jedoch wurde von uns das falsche(!) Dernbach angesteuert. Somit mussten wir zum 30 km entfernten richtigen Dernbach den Kurs korrigieren.
15:50	206	Ankunft bei den Ludolfs. Leider war nur einer vertreten. Der etwas auf Speed gesetzte Manni. Der is wirklich so wie im Fernsehen. Hat auch per Handy Kontakt zu Ronny aufgenommen, der aus beruflichen Gründen nicht Teilnehmen konnte. Zitat Manni im Gespräch: "Kreidler war schon gut, aber Zündapp ist besser!". Un: "Bei den ersten 3 Gang Maschinen von Zündapp hat es beim einlegen des 3 Ganges immer so krrrrrrrrrrrr gemacht! Dat war Schrott."
18:30	266	Nach etwas Regen trocknet Martin seinen Sitz mit einem Tuch ab. Wird vom Team ermahnt solche Aktionen zu unterlassen.
18:52	267	Frank wird mit dem VW Bus T3 50 PS Diesel in Mindersbach bei Siegen geblitzt (Fast Unmöglich). Geschwindigkeit wird auf ca 70 km/h geschätzt. Was nahezu die Höchstgeschwindigkeit ist. RESPEKT und ANERKENNUNG vom Rest der Gruppe!
20:00	299	Frank wird zum erneuten Male aufmerksam gemacht das die Deutschlandflagge an seinem Fahrzeug fehlt.
20:50	312	Die letzten 3 Kilometer waren eine Vollcrossstrecke Mitten durch den Wald. Nur Matsch und Pfützen. Keine befestigte Strasse. NAVI hatte wohl einen Aussetzer. Dachten wir würden auf dem Mond rauskommen! Auf dieser Strecke fliegt bei Müller der Krümmer ab. Moped hat den Belastungen nicht Stand gehalten.
21:15	315	Ollis Kreidler säuft mehrfach ab. Scheint als vertrage die Kreidler nur sommerliches Wetter. Neuer Zündkerzenstecker einer Zündappmotors rettet die Kreidler vor dem Ertrinken.
21:25	316	Müllers Krümmer fliegt erneut ab. Diesmal wurde er jedoch richtig befestigt.
23:00	346	Zelt wird bei Dunkelheit aufgebaut und die Gruppe geht schlafen.

TAG 2 - 21.09.2009

Durchfahrene Orte: Olpe, Warstein, Wolfsburg, Salzwedel

Uhrzeit	Steckenkilometer	Notiz
06:50	0	Abfahrt am 2ten Tag.
10:20	120	Letzten 30 Kilometer werden auf einer Krafftahrtstraße zurück gelegt (verboten für Mopeds.) Alle tanken außer Mätty. Zitat: "Ich hab noch halb voll, dat langt noch."
11:26	141	Mätty bleibt stehen. Grund: Na ratet Mal. Keine 20 KM später ist der Tank leer. Wohl ein bißchen verschätzt.

11:30	144	Olli winkt einem Rollerfahrer. Wird von der Gruppe klar und deutlich darauf hingewiesen solche sinnlosen Aktionen zu unterlassen.
16:00	281	Martin schläft zum wiederholten Male während der Fahrt ein. Schlägt fast ein Salto am Bürgersteig.
16:10	285	Erste Kiste Gummibärchen (1 Kg) ist leer.
17:20	318	Mini muss Krümmer neu befestigen. Auch Müller hat nun Sekundenschlafanfälligkeit!
17:50	338	Ankunft in Wolfsburg. Frank bringt mit rabiater Fahrweise die Kupplung des VW Bus an ihre Grenzen (Stank wie Sau). Ist wohl nur noch Automatik Auto gewöhnt.
22:00	401	Zelt wird bei Dunkelheit aufgebaut (Mitten im Wald) und die Gruppe geht schlafen.
TAG 3 - 22.09.2009		
Durchfahrene Orte: Salzwedel, Berlin, Wittenburg		
Uhrzeit	Steckenkilometer	Notiz
06:50	0	Abfahrt am 3ten Tag.
06:51	1	Frank zerlegt fast den VW Bus im Graben. Hat wirklich einen groben Harken geschlagen. (Sah aus als hätte er mim Bus eine 90 Grad Kurve hingelegt) Noch nicht richtig wach?
09:00	100	Mini's Kette zerfetzt oder nur vom Kettenrad gesprungen? Ergebnis: Kettenschloss gesprengt. Pitbull is back (Mini zeigt wieder erste Anzeichen von unkontrollierter Aggression gegenüber den Mitstreitern. Erinnerungen werden wach an den legendären Außeraster auf der Tour nach England) Mätty versucht vordere Birne neu auszutauschen. LötKolben erreicht aber nicht Betriebstemperatur, auch Reibungswärme brachte keinen Erfolg. Versuch gescheitert.
10:50	137	Ollis Kreidler meldet seltsame Geräusche aus dem Motorraum. Zitat Müller: "Hört sich an als wenn ma tiefgefrorene Fritten in de Friteuse schmeißt" (Un dat war wirklich so!). "OP am offenen Herzen 2" (Zylinder wurde abgeschraubt und Lager, Kolben etc alles überprüft) Ursache nicht gefunden. Zu diesem Zeitpunkt haben wir Olli noch ca 10 KM gegeben bis zum Ausfall. Ollis Stimmung auf einem erneuten Tiefpunkt. Ollis Kreidler läuft von da an noch max 40 Km/h schnell. Bekommt den Spitznamen "Rocket-Man" wegen des schnellen Tempos. Es folgt die Extremstrafe für die Kreidler. Sie wird von da an von Mini's Zündapp all steilen Berge hinauf geschoben!
12:00	160	MC Rückenwind erreicht das Brandenburger Tor für den anstehenden Fototermin.
18:30	265	Stuntman Olli wollte wohl einen Opel Corsa aufs Dach legen. Nach spektakulärem unkontrolliertem Bremsmanöver kam er gerade so neben dem Corsa zum stehen. Rest hat sich freckelt gelacht.
19:15	291	Erreichen des Camping Platzes. Zitat Mini: "Endlich Haare waschen" (Hat davon ja auch so viele!)
TAG 4 - 23.09.2009		
Durchfahrene Orte: Wittenburg, Dederstedt (Opa von Ronny), Suhl (Simson Werk), Coburg		
Uhrzeit	Steckenkilometer	Notiz
06:50	0	Abfahrt am 4ten Tag.
09:30	89	MC Rückenwind gerät in erste Polizei Kontrolle. Bei manchen Maschinen wird der Ausfall der Lichtanlage bemängelt. Alle können weiter fahren.
09:55	99	Mini's Kupplungszug reißt
10:20	108	Ankunft bei Ronny's Opa und Oma in Dederstedt. Olli startet direkt wieder mit dem Schrauben (Leistungsverlust und Licht-Komplettausfall) Mätty repariert seine Vorderlampe. Alle anderen genießen den Kartoffelsalat und die Würstchen. (Vielen Dank nochmal dafür!) Ronny, was war da nochmal mit dem Schweineschmalz in deiner Kindheit? (Jaja, die kleinen Knötchen ...)
13:10	109	Mini: Komplettausfall des Motors nach nicht einmal 1er Minute Fahrzeit seit Ronnys Opa. Grund Zündkerze defekt. Nach Austausch funktioniert wieder alles einwandfrei.
13:55	125	Olli Vergaserausbau/-reinigung und Auspuff Reinigung auf der Suche nach dem Leistungsverlust. Zitat Olli beim absoluten Stimmungstief auf der Tour: "Wenn et dat hier wie nit iss, dann mach ich Feierabend!" Zur Info. Ab diesem Zeitpunkt is se gelaufen wie Schmitts Katz
20:15	277	Ankunft beim Simson Werk in Suhl. Nachdem wir letztes Jahr bei Jigsaw gezeltet haben war er diesmal im Simsonwerk vertreten. Da kam einer der aussah wie Quasimodo und führte Martin und Frank in die Katakomben des Simsonwerkes. War echt ein merkwürdiger Typ. Wollte eine "getunte" Simson für 1000€ anbieten, aber Abstieg von Zündapp auf Simson war unmöglich!
20:45	287	Martin muss vordere und hintere Birne austauschen. Müller: Kabel des Hinterlichts im Radlauf durchgescheuert von den Strapazen der letzten Tage.

22:00	307	Ein Fahrer unserer Gruppe (Name wird nicht genannt) haut trotz Aufruf der Polizei "Halt, stehen bleiben" (Da kein Licht funktionierte) ab. Polizei folgte nicht. Wir mussten an diesem Abend noch Kilometer schrumpfen, daher konnten wir nicht anhalten :-). Priorität hatte nunmal die Tour und sonst nichts.
22:50	343	Ende des Tages. Wildes Campen bei Coburg
23:00	343	Jetzt beginnt die Phase von "Final Destination" Mätty. Erste Aktion, er versucht Frank mit einem gezielten Schlag mit der Heckklappe des VW Bus auf den Kopf außer Gefecht zu setzen. Doch Frank kann weiter machen. Somit hat auch er den "Tourtod" übersprungen.
00:30	343	Wieder schlägt "Final Destination" Mätty zu. Während Martin seinen kleinen Finger der Gashand im Türrahmen hält fällt Mätty nichts besseres ein als diese Mal zuzuschlagen. Tür fällt komplett ins Schloss. Nach einem lauten Schrei und viel Wasser zur Kühlung ist aber auch dieser Anschlag erfolglos.

TAG 5 - 24.09.2009

Durchfahrene Orte: Coburg, Nürnberg, Pfaffenhofen

Uhrzeit	Steckenkilometer	Notiz
06:50	0	Abfahrt am 5ten Tag.
09:30	41	"Final Destination" Mätty versucht Müller von der Straße zu drängen. Dieser kann gerade so noch abfangen. Also überspringt auch er den "Tourtod"
10:00	71	Mini muss Krümmer nachziehen. Müller hintere Bremse nachstellen.
10:25	82	Historisches Ereignis. "Final Destination" Mätty schläft vor Ampel während(!) dem Fahren ein und rammt Mini (erster Crash zwischen Mopeds), der bei rot stehen geblieben ist. Ergebnis. Nummernschild von Mini nur noch auf einer Seite zu lesen, sonst aber alles ok.
12:20	139	MC Rückenwind erreicht ehemaliges Zündappwerk in Nürnberg. Leider alle Gebäude bis auf eines abgerissen. Jetzt besitzt Bosch Rexrot das Gelände.
13:20	157	Martin muss Kupplungszug tauschen. Mini tankt 1 Liter Sprit neben(!) sein Moped un merkt et erst durch Rufe seiner Mitstreiter. (Doll oder wat?)
17:00	267	Olli und Mini fummeln ca 1,5 Stunden an der Kreidler-Elektrik rum, um das Problem der Elektrik Komplettausfalls in den Griff zu bekommen. Ergebnis nach 1,5 Stunden. Olli hat sich einen elektrischen Stuhl gebaut. Jedes mal wenn er sein Moped berührte gabs einen Stromschlag. (Die ersten Meter die er nach der "Reparatur" gefahren ist sahen echt lustig aus, da er nur rumgezuckt hatte.)Folge: Alle gelegten Kabel mussten wieder durchtrennt werden, sodass er sein Moped wenigstens wieder anpacken konnte.
19:30	297	Ankunft in einem Gästehaus ca 40 KM vor München. Es hatte die letzten 4 Fahrstunden durchgehend geregnet und alle waren durchnass (sintflutartige Regenfälle). Historisches Ereignis: Es war das erste Mal das eine feste Unterkunft aufgesucht wurde (Auf Drängen von Martin, die anderen hätte ja im Zelt auf der Wiese vor dem Gästehaus schlafen können, dass wollte dann aber niemand.) Als Ronny davon per Handy erfährt, Antwort: "Ihr Weicheier" Darauffhin Mätty's Konter: "Die Pussy soll et Maul halten. Den hätt schon längst wat im Auge gehabt un im Bus gegessen!"

TAG 6 - 25.09.2009

Durchfahrene Orte: Pfaffenhofen, München, Ulm, 50 KM hinter Ulm irgend so ein Kaff

Uhrzeit	Steckenkilometer	Notiz
07:00	0	Abfahrt am 6ten Tag.
09:30	44	MC Rückenwind erreicht ehemaliges Zündappwerk in München.
11:00	74	"Final Destination" Mätty rutscht fast in Olli. Crash gerade so verhindert.
13:40	135	Frank fährt Müller mit dem Busanhänger über den Fuß!
14:30	141	Mohn erneuert Schaltungszug und befestigt Vergaser neu (1,5 Stunden Reparatur) Mätty füllt Getriebeöl nach. Olli guckt zum vierten Mal(!) nach der Elektrik seiner Kreidler. Mit einem neuen Kabel aus einem OBI Laden geht es erneut ans Werk. Kabel für Dauerlicht werden verlegt (1,5 Stunden) und es funktionierte tatsächlich!
15:30	180	Auch Müller winkt einem Rollerfahrer. Zitat: "Hab gemeint dat wär ein Motorrad gewesen". Ausreden werden in Bezug auf dieses Thema nicht geduldet!

20:30	245	Lustigstes Ereignis der Tour. MC Rückenwind macht halt bei einer Pizzeria. Mini fragt Martin was er denn bestellt. Antwort "Pizza Mexican". Mini "Die will ich auch". Als die Bedienung dann kam (war jung, hatte eine wirklich grosse Oberweite und ein tiefes Dekoltee) bestellt Mätty zuerst "Pizza Hawaii", dann Martin "Pizza Mexican". Als nächstes war Mini an der Reihe. Der hatte jedoch nur Augen fuer die großen Brüste der jungen Dame. Seine Bestellung hörte sich so an (kein Scheiß) "Ähhh ähh ähh Pizza Hawaii" (merke, war nicht die Pizza die er ursprünglich wollte). Der Rest der Gruppe lachte sich schon kapputt aber Mini hat noch nichts gemerkt. Als das Essen dann endlich kam bekam Mini seine Pizza zuletzt. Es war ja eine Pizza Hawaii. Antwort von Mini "Warum kriege ich Pizza Hawaii, die hat ich doch gar nit bestellt. Ich wollte doch so eine wie Martin hat." Rest ist vor lachen bald umgefallen, aber Mini behauptet immer noch et hätte nichts mit den Brüsten der Bedienung zu tun gehabt. Er hätte sollen eine Pizza "Melonas" bestellen, dann hätt en wohl noch eine gescheuert bekommen.
21:00	245	Moped Veteran kommt bei Pizzeria vorgefahren mit einem Piaggio Roller. Guckt sich unsere alten Mopeds an und kommt dann in die Pizzeria. War gut voll und hat nur noch einen Zahn gehabt. Hat dann die ganze Bude unterhalten "Dat waren früher noch gute Maschinen die Zündapps und Kreidler, un wei muss ich mit so einem scheiss Kamelstreiberkarren (= Piaggio Roller) durch die Gegend fahren." Als en dann losgefahren ist hat er sich beim Winken fast abgelatzt.
23:00	285	Wildes Campen beendet den Tag.

TAG 7 - 26.09.2009

Durchfahrene Orte: 50 KM hinter Ulm irgend so ein Kaff, Stuttgart, Kornwestheim, Bruchsal, Germersheim, Neustadt an der Weinstrasse, Kaiserslautern, Wolfstein

Uhrzeit	Steckenkilometer	Notiz
06:50	0	Abfahrt am 7ten Tag. Olli stellt fest das er die Fahrwerksprobleme die sich am Vortag immer mehr bemerkbar gemacht haben nicht beheben kann. Plastikhülsen für die Zentrierung der Hinterradschwinge sind ausgeschlagen (bzw. nicht mehr vorhanden). Also muss er so zusagen mit loser Hinterradschwinge weiterfahren. Zitat Olli: "Muss die ganze Zeit gegenlenken, kann so nit mehr fahren"
07:35	25	Mini muss Hinterbremse nachstellen. Zitat: "Die bremst fast gar nit mehr."
08:50	53	Alle Fahrzeuge fahren bei gelb über eine Ampel in Stuttgart, außer Martin. In der darauf folgenden Straße fährt die Gruppe sehr langsam sodass Martin bei grün wieder aufschließen kann. Zu allem Übel hält einen Polizeistreife mit einer Laserpistole auf den VW Bus und winkt diesen am Ende der Straße raus. Polizist zu Frank: "Können Sie mir mal bitte sagen warum Sie mit 24 km/h (also zu langsam!!!!) durch Stuttgart fahren?" Dazu Frank "Sind auf Moped Tour durch Deutschland und warten auf einen der an der Ampel hängen geblieben ist." Polizist guckt verdutzt hinter den Bus: "Gehören die 3 hinter Ihnen auch dazu". Franks Konter: "Nee, sind normalerweise 5" Polizist lacht sich freckt und lässt uns weiterreisen.
09:45	66	MC Rückenwind erreicht Kreidler Werk in Kornwestheim (Mopeds wurden aber in Zuffenhausen gebaut)
10:10	69	Ankunft bei einem alten Kreidlermeister aus dem ehemaligen Moped Werk. Olli nutzt die Chance und kauft einen neuen Luftfilter, sowie die ausgeschlagenen Zentrierungshülsen der Hinterradschwinge. Meister kommt mit raus und guckt sich Ollis Moped an: "Da is se ja. Da is aber noch viel zu machen. Aber so nach dem Motto Hauptsache se läuft. Heiligs - Blechle" Reparatur noch beim ehemaligen Meister vor der Werkstatt (40 min). Danach völlig neues Fahrgefühl für Olli. Die Kreidler läuft mal ohne Probleme :-)
11:30	99	Olli, nach Anschluss des neuen Luftfilters hat der Vergaser Wasser gezogen und Moped geht wieder nicht. Lösung: Das Ding muss wieder ab. Kann er daheim mit mehr Zeit einbauen, da Luftfilter durch den Rahmen ansaugt, dieses Rohr jedoch stark verschmutzt war.
18:30	254	Ankunft am Campingplatz in Wolfstein (90 km vor Newel)
21:00	254	MC Rückenwind Mitglied Ronny stößt zur Gruppe dazu. Bring die "Fat Lady" und die Praline Zeitung mit. Zitat Ronny : "Ihr seit ja jetzt eine Woche unterwegs, da weiß ich ja wat euch fehlt".

TAG 8 - 27.09.2009

Durchfahrene Orte: Wolfstein, Trier, Newel

Uhrzeit	Steckenkilometer	Notiz
09:30	0	Abfahrt am 8ten Tag. Endlich mal ausschlafen.
11:00	50	Müller rammt Olli. Grund: Unkontrolliertes Fahren mit nur 30 cm Sicherheitsabstand.
12:00	65	Starkes Gewitter in Kusel. Extremer Wolkenbruch. (Gullies haben Abwasser nicht mehr abführen können, Straße war nicht mehr zu erkennen) Mussten für ca 30 Min Schutz in einer Bushaltestelle suchen.

14:30	124	Ankunft nach einer körperlich aufreibenden Materialschlacht in Newel.
TAG 9 - 28.09.2009 - Kein Tourtag - Abschlussparty		
Uhrzeit	Steckenkilometer	Notiz
16:00	0	Frank versucht sich zum ersten Mal beim Fahren eines Mopeds (das von Mätty). Legt einen geiler Start hin und rast gerade zu auf Karels Garage und Auto zu (Im ersten Gang!!!!). Würgt die Kiste zum Glück einen halben Meter vor Karels Auto ab, sonst hätte er sich mal schön zwischen Wand und Karre verkeilt. Sah sau geil aus. Haben uns gut freckt gelacht. Überleg dir das nochmal mit dem Umsteigen auf ein Moped :-)
Gesamtkilometer der Tour in KM:		
2341		
Gesamter Treibstoffverbrauch:		
155 Liter Diesel (Schnitt von 6,6 Liter auf 100 KM)		
415 Liter Mopedgemisch (Im Schnitt 3,5 Liter pro Moped)		
Ergebnis Tippspiel		
29 Tipps von 85 gewinnen.		